



Beschluss des Stadtrats

vom 6. Oktober 2021

Nr. 1011/2021

Finanzdepartement, Terialberichte II/2021 der Organisationseinheiten mit Produktgruppen-Globalbudgets

IDG-Status: öffentlich

1. Grundlage

Gemäss Art. 6 Globalbudgetverordnung (GBVO, AS 611.120) hat jede Organisationseinheit mit Globalbudgets für seine Produktgruppen (PG) pro Jahr drei Terialberichte zu erstellen. Die Berichte für das zweite Terial 2021 liegen vor.

2. Berichterstattungsmodell

Die Terialberichte informieren Stadtrat und Gemeinderat über die Einhaltung der Vorgaben des PG-Globalbudgets. Sie enthalten gemäss Art. 8 GBVO Einschätzungen zur Einhaltung der Steuerungsvorgaben und zur Finanzlage mit Kommentar. Mit den Terialberichten können gemäss Art. 7 GBVO auch Änderungen des PG-Globalbudgets beantragt werden. Detaillierte Informationen sind in den einzelnen Terialberichten im Dokument Rechnung 2021 Terialberichte II aufgeführt, das integraler Bestandteil dieses Beschlusses ist (Beilage Rechnung 2021 Terialbericht II). Die Finanzlage im Gesamtüberblick wird wie unter Art. 5 Abs.1 lit. d GBVO gefordert, für Aufwand und Ertrag gemäss Konzernkontenplan, verdichtet auf zwei Stellen rapportiert. Die Finanzlage der einzelnen Produktgruppen-Globalbudgets wird gemäss Art. 4 Abs. 1 lit c GBVO mit den Angaben zum Saldo, Total Aufwand und Ertrag, ausgewiesen. Nach diesen gesetzlichen Vorgaben erfolgt auch die Berichterstattung in der Jahresrechnung und im Globalbudget.

Gemäss Art. 7 Abs. 1 GBVO ist mit dem Terialbericht dem Gemeinderat ein Antrag auf Änderung des Produktgruppen-Globalbudgets zu stellen, wenn sich im Verlaufe des Geschäftsjahres abzeichnet, dass erheblich mehr Mittel benötigt werden, als im Produktgruppen-Globalbudget bewilligt wurden. Der Antrag auf eine Globalbudget-Ergänzung erfolgt pro Produktgruppe, da eine Kompensation zwischen den Produktgruppen nicht möglich ist.

3. Ergebnis

Die vorliegenden Terialberichte zeigen, dass bei verschiedenen Organisationseinheiten mit Produktgruppen-Globalbudgets mit Abweichungen gegenüber den Vorgaben gerechnet wird. In der Einschätzung der Finanzlage werden in den Terialberichten die Korrekturen der PG-Globalbudgets aufgrund des Übertrags der zentral budgetierten Lohnmassnahmen von insgesamt Fr. 6 115 200.– berücksichtigt.

Auf Wunsch der RPK wurde im Jahr 2021 ein neuer Terialbericht eingeführt. Durch die Ergänzung von zusätzlichen Tabellen in den einzelnen Berichten kann der Informationswert stark



gesteigert werden. Im Weisungsteil wird nur noch ein kurzer Gesamtüberblick über die einzelnen Organisationseinheiten gegeben, der durch eine Finanztafel ergänzt wird. Weitere detaillierte Ausführungen sind in der Rechnung 2021 Tertialbericht II ersichtlich.

Gesamtüberblick

Globalbudget Organisationseinheiten (in Fr. 1000)	RE 2020	BU 2021	Lohnmassnahmen 2021	Bewilligte GBE ^{*1)}	Erwartungsrechnung TB II ^{*2)}	Ordentliche GBE ^{*3)}
Museum Rietberg	10 396.0	10 632.7	39.4	0.0	11 309.6	637.5
Steueramt	12 584.1	14 873.8	174.1	0.0	14 997.5	900.0
Pflegezentren	21 291.9	15 112.6	1 334.1	7 000.0	30 446.7	7 000.0
Alterszentren	11 511.0	7 008.1	568.7	6 500.0	19 393.3	5 000.0
Stadtspital Waid	8 537.7	-423.6	514.7	5 685.3	11 711.4	5 935.0
Stadtspital Triemli	31 273.4	3 741.2	2 024.7	7 922.6	13 716.4	3 514.8
Geomatik + Vermessung	2 257.2	2 494.2	49.6	0.0	ca. 2 250.0	0.0
Grün Stadt Zürich	73 863.9	78 467.7	321.4	3 800.0	82 107.1	0.0
Elektrizitätswerk	0.0	0.0	861.4	0.0	0.0	0.0
Sportamt	73 951.1	77 105.7	227.1	0.0	81 410.7	4 500.0
Total Dienstabteilungen	245 666.4	209 012.4	6 115.2	30 907.9		27 487.3
*1) bewilligte GBE: bewilligte Globalbudgetergänzung						
*2) Erwartungsrechnung TB II: Erwartungsrechnung Tertialbericht II						
*3) Ordentliche GBE: ordentliche Globalbudgetergänzung						

1520 Museum Rietberg

Die Massnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie wirken sich nach wie vor erheblich auf die finanzielle Lage aus.

Unter Kapitel 4 wird für die Produktgruppe 1 eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung im Betrag von 0,637 Millionen Franken beantragt.

2040 Steueramt

Die aktuelle Hochrechnung zeigt, dass der budgetierte Nettoaufwand über beide Produktgruppen leicht tiefer schliessen wird. Die Information über die Umstellung des Kantonalen Steueramts auf eine vollelektronische Steuererklärung für die Steuerperiode 2020, traf erst im Herbst 2020 ein und konnte nicht mehr im Budget 2021 berücksichtigt werden. Aufgrund dieser Neuerung ergeben sich für die Produktgruppe 2 Mindereinnahmen, da die Reduktion der zu scannenden Steuererklärungen markant ist. Für die Produktgruppe 2 muss trotz Minderbedarf bei der Produktgruppe 1, eine Globalbudget-Ergänzung beantragt werden, da eine Kompensation zwischen den Produktgruppen nicht möglich ist.

Unter Kapitel 4 wird für die Produktgruppe 2 eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung im Betrag von 0,9 Millionen Franken beantragt.

3020 Pflegezentren

Die anhaltende herausfordernde Situation rund um die Corona-Pandemie wirkt sich erheblich auf die finanzielle Lage der Pflegezentren aus. Gesamthaft wird davon ausgegangen, dass



3/6

rund 7,0 Millionen Franken mehr Mittel benötigt werden, als im Budget 2021 (einschliesslich Lohnmassnahmen und ordentlicher Globalbudget-Ergänzung) genehmigt wurden.

Unter Kapitel 4 wird für die Produktegruppe 1 eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung im Betrag von 7,0 Millionen Franken beantragt.

3026 Alterszentren

Die anhaltende herausfordernde Situation rund um die Corona-Pandemie wirkt sich erheblich auf die finanzielle Lage der Alterszentren aus. Gesamthaft wird davon ausgegangen, dass rund 5,1 Millionen Franken mehr Mittel benötigt werden, als im Budget 2021 (einschliesslich Lohnmassnahmen und ordentlicher Globalbudget-Ergänzung) genehmigt wurden.

Unter Kapitel 4 wird für die Produktegruppe 1 eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung im Betrag von 5,0 Millionen Franken beantragt.

3030 Stadtspital Waid

Die anhaltende herausfordernde Situation rund um die Corona-Pandemie wirkt sich erheblich auf die finanzielle Lage des Stadtspitals Waid aus. Gesamthaft wird davon ausgegangen, dass rund 5,9 Millionen Franken mehr Mittel benötigt werden, als im Budget 2021 (einschliesslich Lohnmassnahmen und ordentlicher Globalbudget-Ergänzung) genehmigt wurden.

Unter Kapitel 4 wird für die Produktegruppe 1 eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung im Betrag von 4,998 Millionen Franken und für die Produktegruppe 2 eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung von 0,937 Millionen Franken beantragt.

3035 Stadtspital Triemli

Die anhaltende herausfordernde Situation rund um die Corona-Pandemie wirkt sich erheblich auf die finanzielle Lage des Stadtspitals Triemli aus. Gesamthaft wird davon ausgegangen, dass das genehmigte Budget 2021 (einschliesslich Lohnmassnahmen und ordentlicher Globalbudget-Ergänzung) eingehalten werden kann. Eine Globalbudget-Ergänzung für die Produktegruppe 1 muss trotz Minderbedarf bei der Produktegruppe 2 beantragt werden, da eine Kompensation zwischen den Produktegruppen nicht möglich ist.

Unter Kapitel 4 wird für die Produktegruppe 1 eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung im Betrag von 3,5 Millionen Franken beantragt.

3525 Geomatik + Vermessung

Gemäss den aktuellen Hochrechnungen wird das Budget 2021 über den Gesamtbetrieb betrachtet leicht unterschritten.

3570 Grün Stadt Zürich

Gesamthaft wird davon ausgegangen, dass Grün Stadt Zürich rund 0,5 Millionen Franken weniger Mittel benötigen wird, als im Budget 2021 (inklusive Lohnmassnahmen und ordentlicher Globalbudget-Ergänzung) genehmigt wurden. Die Aufräumarbeiten nach dem Sturm «Bernd» vom 13. Juli 2021 führten zu einem Anstieg des «Sach- und übrigen Betriebsaufwands». Jedoch konnte auch der «übrige Ertrag» dank einer Entschädigung für die Gewährung eines Näherbaurechts gesteigert werden.



4530 Elektrizitätswerk

Das Jahresergebnis 2021 wird aufgrund tieferer Partnerwerkkosten und verbesserten Stromerlösen rund 25,4 Millionen Franken besser als budgetiert erwartet. Das Jahresergebnis wird durch die Corona-Krise wenig beeinträchtigt. Die Gewinnablieferung wird auf dem Maximalbetrag von 80 Millionen Franken erwartet.

5070 Sportamt

Wie bereits im Tertialbericht I 2021 angekündigt, wirken sich die Massnahmen der Corona-Pandemie negativ auf die Steuerungsvorgaben und die Finanzlage aus. Im Wesentlichen führt dies zu Betriebseinschränkungen von Sport- und Badeanlagen und zu Verschiebungen von Grossanlässen im Stadion Letzigrund ins Jahr 2022.

Unter Kapitel 4 wird für die Produktegruppe 1 eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung im Betrag von 2,2 Millionen Franken und für die Produktegruppe 4 eine ordentliche Globalbudget-Ergänzung von 2,3 Millionen Franken beantragt.

4. Anträge auf ordentliche Globalbudget-Ergänzungen

Ordentliche Globalbudgetergänzungen pro Produktegruppe (Beträge in Franken)	BU 2021	Lohnmassnahmen 2021	Bewilligte GBE	Ordentliche GBE	BU 2021 inkl. Lohnmassnahmen und ordentliche GBE
Museum Rietberg					
<i>Sammlungen und Ausstellungen</i>	10 632 700	39 400	0	637 500	11 309 600
Steueramt					
<i>Digitalisierung und Lagerung von Steuerdaten und Akten (Scan-Center)</i>	-1 026 500	29 600	0	900 000	-96 900
Pflegezentren					
<i>Pflege, Betreuung, Hotellerie</i>	-2 815 700	1 234 900	7 000 000	7 000 000	12 419 200
Alterszentren					
<i>Alterswohnen mit Pflege</i>	-3 853 600	542 600	6 500 000	5 000 000	8 189 000
Stadtspital Waid					
<i>Stationäre Versorgung (inkl. Aus-, Fort- und Weiterbildung)</i>	-2 431 300	365 600	4 368 400	4 998 000	7 300 700
<i>Ambulante und teilstationäre Versorgung (inkl. Notfall)</i>	2 215 700	144 500	1 316 900	937 000	4 614 100
Stadtspital Triemli					
<i>Stationäre Versorgung (inkl. Aus-, Fort- und Weiterbildung)</i>	-3 169 600	1 377 500	0	3 514 800	1 722 700
Sport					
<i>Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen</i>	44 721 500	71 200	0	2 200 000	46 992 700
<i>Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern</i>	24 135 600	104 300	0	2 300 000	26 539 900
Total Ordentliche Globalbudgetergänzungen				27 487 300	

(+ = Aufwandüberschuss / - = Ertragsüberschuss)



Auf Antrag des Vorstehers des Finanzdepartements beschliesst der Stadtrat:

I. Dem Gemeinderat wird beantragt:

Unter Ausschluss des Referendums:

1. Die Tertialberichte per 31. August 2021 der Organisationseinheiten mit Produktgruppen-Globalbudgets werden zur Kenntnis genommen (Beilage Rechnung 2021 Tertialbericht II).
2. Für das Jahr 2021 werden mit den Tertialberichten per 31. August 2021 gemäss der vorstehenden Zusammenstellung unter Kapitel 4 folgende Globalbudget-Ergänzungen bewilligt:

Ordentliche Globalbudgetergänzungen pro Produktgruppe (Beträge in Franken)	BU 2021	Lohnmassnahmen 2021	Bewilligte GBE	Ordentliche GBE	BU 2021 inkl. Lohnmassnahmen und ordentliche GBE
Museum Rietberg					
<i>Sammlungen und Ausstellungen</i>	10 632 700	39 400	0	637 500	11 309 600
Steueramt					
<i>Digitalisierung und Lagerung von Steuerdaten und Akten (Scan-Center)</i>	-1 026 500	29 600	0	900 000	-96 900
Pflegezentren					
<i>Pflege, Betreuung, Hotellerie</i>	-2 815 700	1 234 900	7 000 000	7 000 000	12 419 200
Alterszentren					
<i>Alterswohnen mit Pflege</i>	-3 853 600	542 600	6 500 000	5 000 000	8 189 000
Stadtspital Waid					
<i>Stationäre Versorgung (inkl. Aus-, Fort- und Weiterbildung)</i>	-2 431 300	365 600	4 368 400	4 998 000	7 300 700
<i>Ambulante und teilstationäre Versorgung (inkl. Notfall)</i>	2 215 700	144 500	1 316 900	937 000	4 614 100
Stadtspital Triemli					
<i>Stationäre Versorgung (inkl. Aus-, Fort- und Weiterbildung)</i>	-3 169 600	1 377 500	0	3 514 800	1 722 700
Sport					
<i>Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen</i>	44 721 500	71 200	0	2 200 000	46 992 700
<i>Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern</i>	24 135 600	104 300	0	2 300 000	26 539 900
Total Ordentliche Globalbudgetergänzungen				27 487 300	
(+ = Aufwandüberschuss / - = Ertragsüberschuss)					

II. Die Berichterstattung im Gemeinderat wird den Departementsvorstehenden übertragen.



6/6

- III. Mitteilung (ohne Beilage) an den Vorsteher des Finanzdepartements, die übrigen Mitglieder des Stadtrats, die Stadtschreiberin, den Rechtskonsulenten, die Organisationseinheiten mit Produktgruppen-Globalbudgets, die Finanzverwaltung und durch den Tertialbericht II 2021 an den Gemeinderat (Separatdruck).

Im Namen des Stadtrats
Die Stadtschreiberin

Dr. Claudia Cuche-Curti